

# MZ vom 06.01.2009

## Liederhort Sudmühle: Jüngster Vorsitzender aller Zeiten

**SUDMÜHLE** 25 Jahre lang war Manfred Rubey erster Vorsitzender im Männerchor Liederhort Sudmühle und hat, wie Wahlleiter Günter Menke auf der Generalversammlung in einer kurzen Laudatio feststellte, "den Liederhort entscheidend geprägt und sich um den Chor verdient gemacht." Jetzt ist Rubey zurückgetreten.

### Artikel



Generationswechsel im Vorstand: Manfred Rubey (l.) tritt ab, sein Nachfolger ist Andreas Adorf.

Erfolgreiche Chorarbeit sei nur möglich, wenn die Vereinsführung funktioniere, der Chorgeist stimme und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Chorleiter gewährleistet sei. Bei Manfred Rubey und dem Chorleiter Thomas Módos habe es ebenso gestimmt wie bei dessen Vorgänger Rainer Schaphorn. "Ihr ward ein tolles Team", resümierte Menke. Und das sei mit ausschlaggebend gewesen für die großen musikalischen Erfolge des Chores. Dem Antrag des Wahlleiters, Manfred Rubey zum Ehrenmitglied zu ernennen, gab die Versammlung ein einstimmiges Votum.

Zuvor hatte Manfred Rubey gebeten, nach 25 Jahren Vorstandstätigkeit die Vereinsführung in jüngere Hände zu legen. Dem Wunsch kam die Versammlung nach und wählte Andreas Adorf (43) zum neuen ersten Vorsitzenden, dem jüngsten in der Vereinsgeschichte.

Dieser hat sich hinsichtlich seiner künftigen Tätigkeit klare Ziele gesteckt: "Ich werde alles tun, die Chorgemeinschaft und die Qualität des Chores zu erhalten und jüngere Sänger für den Chorgesang zu begeistern," sagte der neue Vorsitzende in einer ersten Erklärung.

### Erfolgreichstes Jahr

Chorleiter Thomas Módos bezeichnete in einem Resümee das zurückliegende Jahr als das erfolgreichste seiner bisherigen Tätigkeit im Sudmühler Chor. Mit dem hervorragenden Jubiläumskonzert und dem Auftritt bei der Jubilarehrung des Sängerkreises im Münsterschen Rathausfestsaal habe man Zeichen gesetzt und große Anerkennung gefunden.

Die Geselligkeit soll auch 2009 nicht zu kurz kommen. Im August geht es drei Tage an die Mosel. Zuvor jedoch wird für eine Gounod-Messe geprobt, die am 28. Juni in Handorf aufgeführt werden soll.

*Weitere Vorstandswahlen:* Werner Uhlenbrock wurde als 1. Kassierer ebenso wiedergewählt wie Hermann Schmitz als 1. Notenwart. Neuer 2. Notenwart wurde Rolf Kuper, der die Nachfolge von Dietmar Wiefel antritt. Zu neuen Kassenprüfern wurden Peter Baumgarten und Roland Rösing bestellt.